

# **KMP Kunst Markt Portal**

## **3. Sommer-Galerie**

**auf Schloss Diedersdorf  
Sonntag, 15. August 2021  
10 - 17 Uhr**

### **HYGIENE-KONZEPT**

**aufgrund der Coronavirus-Erkrankung (COVID-19)**

entsprechend der Zweiten SARS-CoV-2-Umgangsverordnung  
vom 29. Juli 2021

### **Kurzbeschreibung 3. Sommer-Galerie**

Kunst-Ausstellung mit 81 + Brandenburger und Berliner Künstler\*innen. Präsentiert werden Original-Gemälde, Grafiken, Spray ART, Zeichnungen, Kleinplastiken und Fotografien.

Im Rahmenprogramm werden im Freien, an Marktständen, 3 Graffiti-Workshops à 90min mit max. 8 Teilnehmer\*innen pro Workshop durch den teilnehmenden Künstler Sören Weigert angeboten. Zudem finden im Freien Lesungen des teilnehmenden Fotografen und Schriftstellers Erwin Sittig statt; 11 Uhr für Kinder und 14 Uhr für Erwachsene.

### **Flächennutzung bzw. Grundbeschreibung des Veranstaltungsgeländes**

**Die 3. Sommer-Galerie** findet auf dem Gelände des Schlossparks Diedersdorf (Außenbereich unter freiem Himmel) auf insgesamt ca. 1.000 m<sup>2</sup> sowie ca. 500 m<sup>2</sup> im Bereich der Markthalle statt. Die genutzte Fläche ist eingefriedet. Dadurch entsteht ein zu jedem Zeitpunkt kontrollierbares Gelände.

### **Prognostizierter Veranstaltungsverlauf sowie veranstaltungsspezifische Maßnahmen**

Der Charakter der Veranstaltung lässt aufgrund der Erfahrungen vorausgegangener Galerie-Veranstaltungen sowie zahlreicher vergleichbarer Veranstaltungen nicht auf Störungen oder gar Gewalttätigkeiten schließen. Die Ausstellung hat einen fließenden Besucherverkehr, d.h. es ist ein permanentes Kommen und Gehen zu verzeichnen - auch während der Eröffnung (10:30 Uhr), auf der Wiese, mit Grußworten durch Herrn Bürgermeister Borstel sowie aus dem Partnerkreis, und zu den Workshop- und Lesung-Zeiten, ebenfalls auf der Wiese.

Die Besucher\*innen erleben einen Aufenthalt in einer ruhigen, stressfreien Atmosphäre unter freiem Himmel.

Wir gehen aufgrund der Erfahrungen von vorangegangenen Veranstaltungen davon aus, dass es aufgrund des mangelnden ÖPNV und der schlechten Taxi-Versorgung zu geringeren Besucherzahlen im Vergleich zu Referenz Veranstaltungen kommen wird.

### **Beschreibung des Ausstellerklientels**

Die 81 teilnehmenden, ausstellenden Künstler\*innen stammen aus Brandenburg und Berlin. Die Teilnehmer\*innen werden im Vorfeld der Veranstaltung per Rundmail über einzuhaltende Hygienemaßnahmen informiert.

Die Teilnehmer\*innen sind verpflichtet, diese Information an ihre Begleitperson/en weiterzugeben und haben für die Umsetzung zu sorgen.

Weiterhin müssen die Künstler\*innen mit ihren Begleitpersonen potenziellen Käufern gegenüber unbedingt auf die Einhaltung der AHA-Regeln achten.

### **Beschreibung des Besucherklientels**

Im Vorfeld werden die Besucher\*innen auf der Internetseite ([www.kmp-kunstmarktportal.de](http://www.kmp-kunstmarktportal.de)) und über Social Media (Facebook + Instagram) über Hygienehinweise sowie Verhaltenshinweise informiert. Die Besucher\*innen werden über mediale Kanäle und das **KMP**-Team vor Ort angehalten, sich mit medizinischen Masken auszustatten. Besucher\*innen, die nicht im Besitz einer gültigen Mund- und Nasenbedeckung sind, können sich vor Ort ausstatten. Der Eintritt ist frei.

Es werden Besucher\*innen aus Brandenburg und Berlin erwartet:

aus den 12 Brandenburger Landkreisen und den 4 kreisfreien Städten sowie aus den 10 Berliner Bezirken, aus denen die teilnehmenden Künstler\*innen stammen.

Besucher\*innen mit Symptomen einer Atemwegsinfektion wird der Zugang zur **3. Sommer-Galerie** verwehrt.

## **Praktische Umsetzung der Hygienemaßnahmen in der Markthalle und bei den Wiesen-Ständen**

Es gibt nur einen Eingangsbereich zur Kunst-Ausstellung in der offenen Markthalle und diese darf - sofern verordnet - nur mit medizinischer Maske betreten werden.

Auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 m wird durch das **KMP**-Helferteam geachtet, zudem befinden sich entsprechende Markierungsbänder auf dem Boden und Hinweisschilder am und im Gebäude.

Das **KMP**-Helferteam sowie die Künstler\*innen und Begleitpersonen untereinander halten einen Individualabstand von mindestens 1,50 m ein und sind - falls verordnet - mit medizinischer Maske ausgestattet, um Tröpfchen-Infektion zu verhindern. Um eine Tröpfchen-Infektion am **KMP** Info-Stand zwischen dem Helfer-Team und den Besucher\*innen zu verhindern, wird ein Spuckschutz eingesetzt. Die Besucher\*innen haben hier die Möglichkeit, sich mit medizinischen Masken auszustatten. Alle Besucher\*innen der offenen Markthalle müssen entsprechend § 4 der Zweiten SARS-CoV-2 Umgangsverordnung, Absatz 1, einen vorgefertigten Zettel ausfüllen, der - wie vorgegeben - 4 Wochen von **KMP** aufbewahrt und danach vernichtet wird. Entsprechend § 4, Absatz 2 wird die Erfassung der Kontaktdaten auch in elektronischer Form über die Corona Warn- und die Luca-App ermöglicht.

Die gegenüberliegenden Marktstände auf der Wiese haben in

- Längs-/Laufrichtung einen Abstand von 5m,
- Quer-Richtung, von Stand zu Stand, einen Abstand von 3 m.

Die Besucherzahlen werden an den 2 **KMP**-Infoständen durch die Verwendung von Handzählern registriert. Ggf. wird ein starker Besucherzustrom durch das **KMP**-Helferteam reguliert. Dadurch, dass nur ein Ein- und Ausgang zu Markthalle vorhanden und das Freigelände weitläufig ist, ist eine eindeutige Besucherüberwachung möglich.

### **Testpflicht**

Entsprechend §5, Absatz 3 der Zweiten SARS-CoV-2-Umgangsverordnung entfällt aufgrund der anhaltend niedrigen Inzidenzzahl die Testpflicht.

### **Numerische Besucher-Obergrenzen**

Gemäß §18, Absatz 2 gilt:

für Einrichtungen mit einer regulären Besucherkapazität von mehr als 1 000 Personen die Beschränkung der Personenzahl auf höchstens 1 000 Personen zuzüglich höchstens 50 Prozent der über 1 000 Personen hinausgehenden regulären Besucherkapazität.

Im gesamten Veranstaltungsgelände werden 7 **KMP**-Helfer\*innen eingesetzt, die die Besucherzahlen erfassen und ggf. regulierend eingreifen. Es ist aber nicht davon auszugehen, dass dies notwendig ist, da erfahrungsgemäß während der gesamten Veranstaltung fortlaufend die Besucher\*innen kommen und gehen.

### **Praktische Umsetzung der Hygienemaßnahmen im Sanitärbereich**

Für die **3. Sommer-Galerie** stehen in der Markthalle und auf dem Wiesengelände Toiletten zur Verfügung und zusätzlich 2 behindertengerechte Toiletten.

Zu jeder Toiletteneinheit wird ein Wartebereich für die Besucher\*innen aufgebaut. Der einzuhaltende Mindestabstand wird bei den jeweiligen Zuwegungen durch optische Hilfen/Abstandshalter den Besucher\*innen kenntlich gemacht. Weiterhin werden die Wartebereiche beaufsichtigt.

Die Sanitärbereiche werden mit erhöhten Reinigungsintervallen durch Personal betreut. Hierbei wird erhöhtes Augenmerk auf oft benutzte Hand-Kontaktflächen (z.B. Schalter und Türklinken) gelegt. In den jeweiligen Bereichen werden bildliche Hygienehinweise und Anleitungen zur richtigen Reinigung der Hände versehen. Die Besucher haben hier Desinfektionsmöglichkeiten. Auf den sanitären Einrichtungen werden ausreichend Handwaschseife, Papierhandtücher und Toilettenpapier verwendet.

### **Praktische Umsetzung der Hygienemaßnahmen im Bereich des Informationsbüros**

Der **KMP**-Infostand in der Markthalle dient für Fragen von Besucher\*innen und der teilnehmenden Künstler\*innen als zentrale Anlaufstelle. In diesem Bereich erfolgt die Koordination des gesamten Veranstaltungsablaufs entsprechend der Zweiten SARS-CoV-2 Umgangsverordnung. Der Zugang wird auf **eine Person** begrenzt.

### **Steuerung der Besucherlaufwege**

Um die Gefahr von Tröpfchen-Infektionen so gering wie möglich zu halten, werden die Besucher\*innen angehalten, vorgegebene Laufweg-Richtungen zu nutzen, um ausreichend Abstand zu anderen Besuchern\*innen zu halten. Die jeweiligen Wege sind - unter Berücksichtigung und Einhaltung der Abstandsregelung - breit geplant.

Weiterhin werden die Besucher\*innen durch wiederkehrende Hygienehinweise, z.B. bildliche Darstellung, zur Einhaltung aufgefordert, ggf. ergänzend durch die **KMP**-Helfer\*innen.

### **Gastronomischer Bereich**

Die Gastronomen von Schloss Diedersdorf sind instruiert, sich an die geltenden Vorschriften des Landes Brandenburg für die Gastronomie zu halten.

## **Kunst Markt Portal**

Lutz Rasemann - KMP Kunst Markt Portal - Gartenweg 1a - 14979 Großbeeren  
E-Mail: [Rasemann@kmp-kunstmarktportal.de](mailto:Rasemann@kmp-kunstmarktportal.de) - [www.kmp-kunstmarktportal.de](http://www.kmp-kunstmarktportal.de)  
Mobil: 0163 7752789

Stand: 11. August 2021